

Liebe Freundinnen und Freunde der Memmelsdorfer CSU, liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Memmelsdorf,

herzlichen Dank, dass Sie auch im ablaufenden Jahr 2017 unsere gemeinsame Partei, die CSU, und ihre erfolgreiche Landtagsarbeit wieder vor Ort nach Kräften unterstützt haben.

Sie tun das bereits seit 70 Jahren und gehören damit mit Ihrem Ortsverband zum Urgestein unserer Partei, auf dem sich aller Erfolg der letzten Jahrzehnte gründet.

In diesen sieben Jahrzehnten Ihrer kommunalpolitischen und landespolitischen Arbeit haben Sie nicht nur Ihrer Gemeinde Memmelsdorf, sondern auch der CSU in Franken und Bayern Ihren ganz persönlichen Stempel aufgedrückt. Wie gerne hätte ich Ihnen ebenfalls von offener Bühne dafür gedankt.

Auch dass Sie meine mehr als 20-jährige Arbeit im Bayerischen Landtag immer sehr aktiv und sehr vertrauensvoll unterstützt haben. Mit dieser Unterstützung haben Sie, wie auch viele andere CSU-Mitglieder im Landkreis und in der Region Bamberg, immer dazu beigetragen, dass ich viermal in den Bayerischen Landtag einziehen konnte - immer mit dem besten Erststimmenergebnis in ganz Franken.

Für mich gilt aber auch der Satz meines Parteifreundes und großen Vorbilds, Erwin Huber, der jetzt sagt: „Mit das Schwierigste im Politikerdasein ist, die eigenen Grenzen zu sehen und zu spüren, wann es Zeit ist, Amt und Macht abzugeben.“

Auch ich habe sie, wie er, erkannt und mich auch unter dem Eindruck meiner Gesundheitserfahrungen im



ablaufenden Jahr dafür entschieden, 2018 nicht erneut um das große Vertrauen der Wähler in meine Arbeit, die Sie alle für sehr erfolgreich hielten, zu bitten.

Ich bin Ihnen, liebe Mitglieder der CSU in Memmelsdorf, und allen meinen Wählerinnen und Wählern in der Region Bamberg dankbar dafür, dass Sie mir über mehr als zwei Jahrzehnte Stärke und Rückhalt für meine politische Arbeit als Ihr Botschafter im bayerischen Parlament gegeben haben.

Für 2018 habe ich zusammen mit Ihnen den Wunsch, dass wir unsere gute Arbeit für Bayerns Zukunft sicher und gerecht fortsetzen können und dass wir als CSU auch in der neuen Legislaturperiode wieder den ersten Platz in der Gestaltung bayerischer und Bundespolitik einnehmen werden.

Ein Dankeschön gilt an dieser Stelle der Gemeinde Memmelsdorf sowie Herrn CSU-Ortsvorsitzenden Jürgen Reinwald für die stets konstruktive, freundschaftliche Zusammenarbeit.

Ich möchte nicht versäumen, unseres CSU-Urgesteins, meines Vorgängers im Bayerischen Landtag, Philipp Vollkommer an dieser Stelle zu gedenken, den wir alle im Oktober 2017 tief betrauern mussten. Er hat Memmelsdorf über 28 Jahre hinweg in München zu einem klingenden Namen gemacht.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen eine frohe Weihnacht und ein gesundes, glückliches neues Jahr 2018.

Ihr

Heinrich Rudrof, MdL

**Wir wünschen allen Bürgern ein glückliches,
gesundes und erfolgreiches Jahr 2018!**



Philipp Vollkommer

Geboren: 7. März 1928
Gestorben: 24. Oktober 2017

Seit 1950 war er Mitglied in der CSU. Von 1968 bis 1998 war er Vorsitzender der CSU Bamberg-Land. Von 1956 bis 1972 gehörte er dem Gemeinderat Memmelsdorf und von 1966 bis 1972 sowie von 1990 bis 2002 dem Kreistag Bamberg an. 1970 wurde er für den Stimmkreis Bamberg-Land in den Bayrischen Landtag gewählt, den er bis 1998 vertrat.

Klaus Ring

Geboren: 6. Mai 1938
Gestorben: 29. Dezember 2016

Seit 1968 war er Mitglied in der CSU und bekleidete über Jahre hinweg das Amt des Ortsvorsitzenden. Von 1978 bis 2008 war er Mitglied des Gemeinderates Memmelsdorf.



**Die CSU Memmelsdorf
wird stets ein ehrendes Gedenken
an sie bewahren.**

Stolz kann die Frauenunion Memmelsdorf auf 40 erfolgreiche Jahre zurückblicken. Aber auch für die Zukunft will die Frauenunion Memmelsdorf ein nachhaltiges politisches Arbeiten von Frauen für Frauen mit Frauen anbieten.

Die Frauenunion Memmelsdorf ist offen für alle Interessierten und hofft im neuen Jahr 2018 auf vielfältige Ideen und Impulse von engagierten Frauen in der Gemeinde. Mit allen guten Wünschen für ein glückliches Jahr 2018!



Christiane Buchhorn

Erste Vorsitzende der Frauenunion Memmelsdorf

Politischer Sommer 2017

mit Bundesministerin für Verteidigung

Dr. Ursula von der Leyen am 24. Juli in Drosendorf

Der Ortsverband Memmelsdorf hat zusammen mit MdB Emmi Zeulner die Verteidigungsministerin Ursula von der Leyen zum politischen Sommer nach Memmelsdorf eingeladen. Erfreulicherweise folgte die Frau, welche die Befehls- und Kommandogewalt über die Streitkräfte im Frieden innehat dieser und konnte hierzu im Jubiläumsfestzelt des RSV Drosendorf im proppenvollen Zelt eine denkwürdige Rede halten. Geschliffen und rhetorisch gewandt hat die Ministerin den noch bevorstehenden Wahlkampf eingeläutet und auch über außenpolitische Themen, z. Bsp. das Verhältnis zur Türkei referiert. Alle Anwesenden waren sich einig, dass der Besuch ein voller Erfolg war. Die Zuhörer werden noch in Jahrzehnten über diesen Ehrengast zu erzählen wissen. Ein großer Dank gilt hier allen Drosendorfer Helferinnen und Helfern, die für die Organisation und das leibliche Wohl sorgten. Ein weiterer Dank auch an die Feuerwehr, Polizei, Rettungskräfte und weiteren Verantwortlichen, die für den reibungslosen Ablauf sorgten.



Aktuelle Termine

Sonntag 17.12.2017 um 10.30 Uhr
Gottesdienst mit anschließender

Weihnachtsfeier und Mittagessen
im Sportlerheim

Donnerstag 15.02.2018

Politischer Ascherdonnerstag
im Sportlerheim

Samstag 21.07.2018

CSU Familien- und Sommerfest
im Pfarrhof Memmelsdorf

Aktuelle Themen aus der CSU-Gemeinderatsfraktion

Buswartehäuschen und Wetterschutz bei Einkaufsmärkten/Schloss Seehof

Um die Situation bzgl. des Wetterschutzes an den Bushaltestellen am Gewerbepark-Ost und Schloss Seehof zu verbessern, hat die CSU-Fraktion einen Antrag auf Errichtung einer Einhausung oder eines geeigneten Schutzes vor Niederschlägen gestellt.

Kindertagesstätte

Zu einer Standortscheidung konnte sich nach Jahren der Suche der Gemeinderat einvernehmlich durchringen. Der Parkplatz der Seehofhalle oder eine Teilfläche davon soll unseren Sprösslingen und Kindern für die Zukunft zur Verfügung stehen. Der über dreißig Jahre alte und in die Jahre gekommene Kindergarten St. Christopherus soll an dieser Stelle neu erblühen und eine moderne Kindertagesstätte werden.

Wir engagieren uns für Sie!

Ärztehaus

Um die Nahversorgung mit Ärzten in Memmelsdorf sicherzustellen haben wir die Entscheidung unterstützt an der Ecke Bahnhofstraße/Umgehungsstraße ein Gebäude zu errichten, das vor allem die ärztliche Nahversorgung in Memmelsdorf sicherstellen soll. Der Bau soll im Jahre 2018 beginnen.

JHV mit Neuwahlen

Am 29.05.2017 fand im Nebenzimmer der Brauerei Hummel in Merkendorf die Ortshauptversammlung mit Neuwahlen statt. Der amtierende Ortsvorsitzende Jürgen Reinwald wurde im Amt bestätigt. Seine Stellvertreter sind Andreas Saal, Rudolf Schramm und Thomas Nickoleit. Daniel Männlein folgt als Schriftführer Herbert Stenglein nach, und Dr. Christoph Egner konnte als Nachfolger für Gutram Schmidt gewonnen werden.



Feuerwehrbedarfsplan

Zur Sicherheit im Notfall auch aus höheren Gebäuden gerettet zu werden hat der Gemeinderat beschlossen eine Drehleiter für die Feuerwehr anzuschaffen. Gerade in Memmelsdorf-Süd und der Lichteneiche mit einem hohen Anteil höhergeschossiger Gebäude ein wichtiger Sicherheitsaspekt. Unseren freiwilligen Feuerwehrleuten gilt an dieser Stelle ein besonderer Dank!

Hochwasserschutz - es muss was passieren!

Erneut kam es in der Großgemeinde Memmelsdorf, diesmal mit Schwerpunkt Merkendorf, im Rahmen von Starkregenfällen zu Hochwasserschäden. Ziel muss es sein nun unverzüglich ein umfassendes integrales Hochwasserkonzept zu erstellen, dass auf lange Sicht die Wassermassen aus den Orten zunächst zurückhält und dann kontrolliert abfließen lässt. Kurzfristig sollte auf punktuelle Lösungen nicht verzichtet werden.

Wohnbaugebiet Fröschgraben

Auf dem Gelände des Bauhofes der Firma Föbel sollen im vertraglichen Maße neue Wohnmöglichkeiten entstehen. Zwischenzeitlich war angedacht bis zu 130 neue Wohneinheiten in das Gebiet zu packen. Dieser Vorschlag konnte sich jedoch nicht durchsetzen. Wir setzen in dieser Gegend eher auf Qualität statt Quantität was sicherlich zu einem behaglichen Wohnklima beiträgt, auch was die soziale Struktur eines solchen Gebietes angeht.

CSU Sommerfest

im Pfarrhof am 22.07.2017 und 1. Memmelsdorfer Entenrennen mit Schirmherrin **MdB Emmi Zeulner**

Der Ortsvorsitzende Jürgen Reinwald und MdB Emmi Zeulner begrüßte zunächst rund 60 Kinder mit ihren Eltern / Großeltern an der Seehofhalle wo das Entenrennen startete. Im Rahmen des Sommerfestes im Pfarrhof fand anschließend die Siegerehrung statt und es konnten weitere Gäste begrüßt werden u.a. der Parlamentarische Staatssekretär Thomas Silberhorn, Landrat Johann Kalb, MdEP Monika Hohlmeier u.v.m.



Aus dem Kreistag

Im April 2017 wurde wieder der Haushalt des Landkreises Bamberg verabschiedet. Aufgrund gestiegener Steuereinnahmen konnten, nach Abzug der Bezirksumlage und Mindereinnahmen bei den Schlüsselzuweisungen, ein Plus von 1,4 Mio. erzielt werden. Um auch Rücklagen für evtl. „schlechtere Zeiten“ zu schaffen, war man sich mehrheitlich einig, die Kreisumlage nicht um einen Punkt, sondern um einen halben Punkt zu senken, was den Gemeinden bei der Kreisumlage eine Ersparnis von rund 700.000 € bringt.

Die gestiegene Steuerkraft zeige, dass der Landkreis gut aufgestellt und für die Zukunft gerüstet ist. Gegenüber den anderen Landkreisen in Oberfranken stehen wir sehr gut da. Weiterhin investiert der Landkreis erhebliche Summen in neue Projekte (z.B. digitales Gründerzentrum), Infrastruktur, Wirtschaft & Bildung, sowie die Sanierung seiner Schulen. Bis zum Jahr 2019 sollen rund 60 Mio. € investiert werden.

Weiterhin ein Thema ist die Optimierung des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in der Region. Ein Mobilitätskonzept wurde erarbeitet. Dabei steht die künftige Ausgestaltung des ÖPNV-Angebotes im Vordergrund. z.B. werde derzeit geprüft, die Gemeinden Litzendorf und Pettstadt an das Stadtbusnetz anzubinden.

Der Landkreis Bamberg will die E-Mobilität weiter voranbringen und startete im Frühjahr 2017 ein einjähriges Pilotprojekt. Bürger können in 14 der insgesamt 36 kreisangehörigen Gemeinden Bambergs einen BMW i3 ausleihen, dass sehr gut angenommen wird. Erst im vergangenen Herbst war der Landkreis Bamberg für sein vorbildliches Klimaschutzmanagement mit dem Bayerischen Energiepreis 2016 ausgezeichnet worden.

Nachdem Stadt und Landkreis Bamberg den Zuschlag für ein „Digitales Gründerzentrum“ bekommen haben, wird dieses als kombinierter Alt- und Neubau auf dem Konversionsgelände an der Ecke Zollnerstraße/ Berliner Ring entstehen.



Große Investitionen werden auch im Schulbereich getätigt.

Die Generalsanierung der Realschule Ebrach konnte im Herbst 2017 abgeschlossen werden (Investitionsvolumen rund 15 Mio. €). Die Sanierung und Erweiterung der Realschule Scheßlitz ist im vollen Gange. Im Mai 2018 soll mit der Erweiterung des Schulgebäudes und Errichtung einer Zweifachsporthalle bei der Realschule Hirschaid begonnen werden (Baukosten rund 13 Mio. €).

Nach Erweiterung des orthopädischen Bereiches und Fertigstellung der neugebauten drei OP-Säle an der Juklinik Scheßlitz ist die Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg für die Zukunft gut gerüstet.

Der Landkreis Bamberg stellt auch die Weichen in Richtung eines Fairtrade-Landkreises. „Wir sind auf dem besten Weg, aus dem Landkreis Bamberg einen fairen Landkreis zu machen“, teilte Landrat Johann Kalb mit.

Weiterhin haben Stadt und Landkreis in einer offiziellen Interessensbekundung den gemeinsamen Weg hin zum Qualitätssiegel „Bildungsregion in Bayern“ eingeleitet.

Auch in Sachen Tourismus hat der Landkreis Bamberg steigende Besucherzahlen.

Mit ca. 2,1 % stellt der Landkreis Bamberg die niedrigste Arbeitslosenquote in Oberfranken und ist nach wie vor ein attraktiver Wirtschaftsstandort und zählt zu einen der erfolgreichsten Regionen Deutschlands.

**CSU Memmelsdorf -
gemeinsam für ALLE
Gemeindeteile!**

Impressum

Herausgeber: CSU-Ortsverband Memmelsdorf
Anschrift: Waldweg 8, 96117 Laubend
Redaktion: Hans-Werner Müller, Jürgen Reinwald
Druck: Druckerei Bussard, Gundelsheim
Auflage: 5.000 Stück
Fotos: Sattler und Privat
Für den Inhalt der Beiträge sind die einzelnen Verfasser verantwortlich. Die Redaktion behält sich das Recht der Auswahl und Kürzung vor.

Andreas Saal
Kreisrat